



**Fraktion der Bürgerbewegung pro Köln e.V.
im Rat der Stadt Köln**

An den
Vorsitzenden des
Rechnungsprüfungsausschusses
Herrn Helmut Jung

Telefon: 0221 / 221 – 9 15 12

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Telefax: 0221 / 221 – 9 15 15

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 15.09.2010

AN/1671/2010

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rechnungsprüfungsausschuss	05.10.2010

Kosten der Maßnahmen gegen Pro Köln

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrter Herr Jung,
hiermit bitte ich Sie folgende Anfrage in die Tagesordnung der
Rechnungsprüfungsausschußsitzung vom 5.10.2010 aufzunehmen und
geschäftsbildungsgemäß zu beantworten:

Auf eine Ratsanfrage zur Veranstaltung des NSDOK gegen die Bürgerbewegung pro Köln gab
Herr Prof. Quander an, dass diese lediglich 300 € kosten würde. Daraus und aus den
anderen Aktivitäten der Stadtverwaltung gegen die Bürgerbewegung pro Köln und
besonders die Fraktion pro Köln ergeben sich folgende Fragen:

1. Wie setzen sich die angesprochen 300 € zusammen? (Bitte aufgliedern in Druck,
Porto, Raumkosten, Honorare etc.!))
2. Wieviel Euro gibt die Verwaltung insgesamt im Kampf gegen Pro Köln aus?
(Bitte aufgliedern z.B. in Prozesskosten, Personalkosten, direkte und indirekte
Druckkosten, Zuwendungen an Vereine, die gegen pro Köln agieren etc.!))

Gez.
Bernd M. Schöppe